

SikuSAN

Die dauerhafteste Lösung für Mauerwerksanierung ohne Abdichtung

Dem bauphysikalischen Grundsatz „entweder alles abdichten oder gar nichts“ wird mit SikuSan bestens Rechnung getragen: aufgrund der vollflächig gewährleisteten Verdunstung durch den gesamten Aufbau wird keine Feuchtigkeit verschoben oder kaschiert. Die Verdunstung wird weiterhin an Ort und Stelle belassen – bei vielen Bauwerken wie seit Jahrhunderten. Dabei wird aber gleichzeitig das Mauerwerk geschützt: die wasserlöslichen Salze blühen auf der Innenseite der Vlieslage aus und werden in der kapillartrennenden Distanzlage gespeichert – ohne daß Feuchtigkeit oder Salze Kontakt zur raumseitigen Putzlage bekommen können. Der Wasserdampf hingegen kann vollflächig durch den Putz entweichen. Somit wird das seit Jahrzehnten anerkannte Wirkprinzip der WTA-Sanierputze kombiniert mit bisher unvorstellbarer Dauerhaftigkeit.

Durch die Entkoppelung des Putzes vom kalten Mauerwerk werden auch Kondensateffekte stark verringert – ebenso wie die salzbedingte Feuchtigkeit, die keinen Schaden mehr anrichten kann.

SikuSAN

Rufen Sie uns jetzt an.

Wir unterstützen Sie zuverlässig und kompetent in der Lösung anstehender Sanierungsvorhaben. Gerne stehen wir Ihnen auch vor Ort am Objekt oder rund um die Uhr im Internet zur Verfügung.

 **08193. 236 256 – 0**

Kontakt, Bezugsnachweis, Technische Beratung:

likad Saniertechnik GmbH

Postfach 10 11 53

D-86881 Landsberg a. Lech

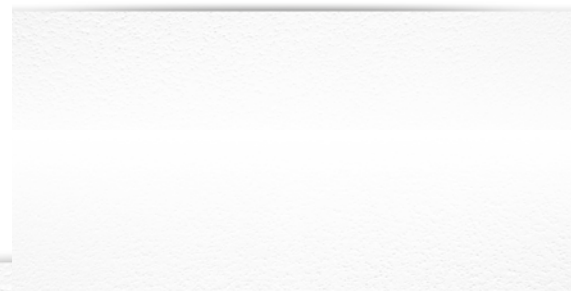
post@sikusan.de

www.sikusan.de

Forschungspartner des
Fraunhofer-Zentrums Benediktbeuern.



Überreicht durch:

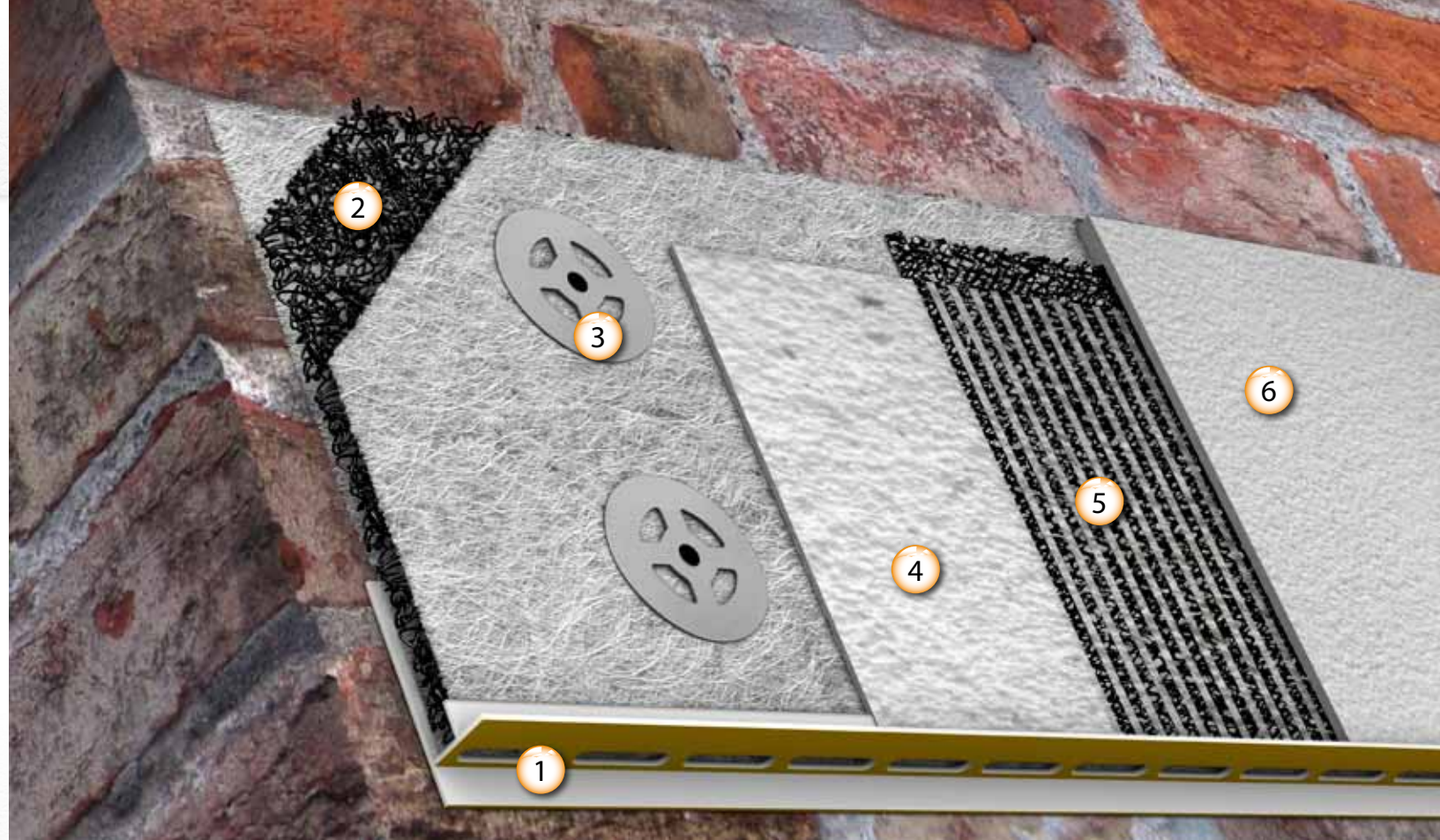


Sanierputz, weitergedacht.



Kapillar und thermisch abgekoppelte Oberfläche. Riesiger Salzspeicher. Für bisher unerreichte Dauerhaftigkeit

- 1 SikuSan Sockelprofil
- 2 SikuSan Gewebe
- 3 SikuSan Spezialdübel
- 4 SikuSan Verbundspachtel
- 5 SikuSan Putzträgermatte
- 6 SikuSan Klimaputz



Die wichtigsten Vorteile

- abgekoppelte Oberfläche durch Luftspaltisolation: keine Salz- und Kondensatfeuchtigkeit
- schnellstes System am Markt: Altputz kann i.d.R. am Mauerwerk verbleiben
- Bestandschutz für die Tragkonstruktion durch Salzeinlagerung im System
- extreme Salzspeicherfähigkeit, kein salzbedingter Sprengdruck möglich
- Oberputz kann unabhängig vom feuchte- und salzbelasteten Untergrund abbinden
- Denkmalschutzgeeignet durch volle Rückbaubarkeit
- beste Nachhaltigkeit durch lange Lebensdauer und leichte Trennbarkeit in der Entsorgung

Die intelligenteste Lösung für

- feuchte Keller, die günstig zu trockeneren Nutz-/Lagerkellern ertüchtigt werden sollen
- stark belastete Sockelzonen
- Umnutzung von ehem. landwirtschaftlichen Gebäuden
- Denkmalschutzgebäude (voll reversibel)
- Salzspeicher bei Bauteiltemperierung